

**Fachspezifische Ergänzungen zur StOBA SLK:  
IV. GRÄZISTIK (Hauptfach)**

**1. Zulassungsvoraussetzungen**

1.1 Fachspezifische Voraussetzungen für die Aufnahme des Studiums der Gräzistik sind das Graecum und das Latinum sowie Kenntnisse in einer modernen Fremdsprache. Die Erfüllung dieser Voraussetzungen ist durch das Abiturzeugnis oder durch eine Ergänzungsprüfung an einem öffentlichen Gymnasium oder einer Universität nachzuweisen. In Ausnahmefällen kann der Nachweis bis zur Rückmeldung zum dritten Studienjahr erfolgen.

1.2 Wird das Graecum oder das Latinum während des Fachstudiums erworben, kann auf Antrag gemäß § 11 der ProBA eine Verlängerung der Prüfungsfristen des zweiten und dritten Studienjahres gewährt werden.

**2. Ziele des Fachstudiums**

Das Ziel des Studiums besteht darin, dass die Studierenden sich auf der Grundlage einer möglichst umfassenden Beherrschung des Griechischen durch Lehrveranstaltungen und Eigenstudium einen Überblick über die historische Entwicklung der griechischen Sprache und Literatur sowie anderer Bereiche der griechischen Kultur erarbeiten. Gleichzeitig sollen sie sich die theoretischen und methodischen Grundlagen des Faches aneignen und die Fähigkeit erwerben, die sprach-, literatur- und kulturwissenschaftlichen Arbeitsweisen des Faches anzuwenden und nach wissenschaftlichen Grundsätzen eigene Fragestellungen zu formulieren und selbständig zu bearbeiten. Darüber hinaus sollen die Studierenden neben einem breiteren und tieferen Verständnis der Gräzistik auch Kenntnisse und Fertigkeiten im Bereich der Latinistik erwerben.

**3. Aufbau und Studienziele der Studienjahre**

3.1 Das erste Studienjahr setzt sich aus vier Basismodulen und einem Sprachmodul zusammen. Das Basismodul *Einführung in die Klassische Philologie*, das aus zwei EK besteht, macht mit zentralen Inhalten und Methoden des Faches Klassische Philologie sowie mit den Grundzügen der griechischen und lateinischen Metrik vertraut. Die Basismodule *Einführung in die Griechische Prosa* und *Einführung in die Griechische Dichtung*, die jeweils aus einer VKI und einer Ü bestehen, vermitteln in den VKI Grundlagen- und Überblickswissen, das in den Ü praktisch vertieft wird. Das Basismodul *Einführung in die Antike Kultur*, bestehend aus zwei VKI, informiert über zwei beliebige Themen aus den nichtgräzistischen Bereichen der Altertumswissenschaft (Latinistik, Alte Geschichte, Archäologie). Gegenstand des Sprachmoduls *Deutsch-Griechische Übersetzung 1* ist die Syntax des einfachen Satzes. Es besteht aus einer Ü. In den Modulen werden Studienleistungen erbracht, die Voraussetzungen zur Erbringung der aus den Lehrveranstaltungen erwachsenden Prüfungsleistungen (PL) sind. Alle Leistungen (PVL und PL) der EK und Ü sind nicht ausgleichbar.

<b>1. Studienjahr</b>	<b>Basismodule</b>				<b>Sprachmodul</b>
Credits	4 CP	6 CP	6 CP	4CP	6CP
Modulname	Gräz-1.1 <i>Einführung in die Klassische Philologie</i>	Gräz-1.2 <i>Einführung in die Griech. Prosa</i>	Gräz-1.3 <i>Einführung in die Griech. Dichtung</i>	Gräz-1.4 <i>Einführung in die Antike Kultur</i>	Gräz-1.5 <i>Dt.-Griech. Übersetzung 1</i>

Modulbestandteile	<ul style="list-style-type: none"> <li>• EK (2 CP) Klass.Phil. <u>Studienleistg.:</u> Hausaufgabe</li> <li>• EK (2 CP) Metrik <u>Studienleistg.:</u></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• VKI (2 CP) <u>Studienleistg.:</u></li> <li>• Ü (4CP) <u>Studienleistg.:</u></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• VKI (2 CP) <u>Studienleistg.:</u></li> <li>• Ü (4CP) <u>Studienleistg.:</u></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• VKI (2 CP) <u>Studienleistg.:</u></li> <li>• VKI (2 CP) <u>Studienleistg.:</u></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ü (6 CP) <u>Studienleistg.:</u> Hausaufgabe</li> </ul>
Prüfungsleistungen (PL)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur in EK Klass. Phil</li> <li>• Klausur in EK Metrik</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur in VKI</li> <li>• Klausur in Ü</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur in VKI</li> <li>• Klausur in Ü</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur in VKI</li> <li>• Klausur in VKI</li> </ul>	zwei Klausuren in Ü
Benotung	(PL EK KIPh + PL EK M) div. durch 2	(PL VKI + 2 x PL Ü ) div. durch 3	(PL VKI + 2 x PL Ü ) div. durch 3	(PL VKI + PL VKI) div. durch 2	PL Ü

3.2. Im zweiten Studienjahr werden die in den Studienbereichen *Griechische Prosa* und *Griechische Dichtung* erworbenen Grundkenntnisse in zwei Vertiefungsmodulen, die jeweils aus einer VKI und einem PS bestehen, vertieft. Hierbei sollen insbesondere in den Proseminaren Grundfähigkeiten der wissenschaftlichen Textinterpretation in den genannten Studienbereichen erworben werden. Der Erweiterung der klassisch-philologischen Kompetenz dient das Komplementärmodul *Komplementärstudien Latein*, dessen Lehrinhalt zwei beliebige Themen aus dem Bereich der Gräzistik sind. Gegenstand des Sprachmoduls *Deutsch-Griechische Übersetzung 2*, das aus einer Ü besteht, ist die Lehre von den Tempora und Modi des einfachen Satzes sowie der Nebensätze. In den Modulen werden Studienleistungen erbracht, die Voraussetzungen zur Erbringung der aus den Lehrveranstaltungen erwachsenden Prüfungsleistungen (PL) sind. Die PLen der Ü und PS sind nicht ausgleichbar. Zu den Modulprüfungen des zweiten Studienjahres kann nur zugelassen werden, wer Module bzw. Modulbestandteile des ersten Studienjahres im Umfang von mindestens 16 CP abgeschlossen hat.

2. Studienjahr	Vertiefungsmodul	Vertiefungsmodul	Komplementärmodul	Sprachmodul
Credits	8 CP	8 CP	4CP	6CP
Modulname	Gröz-2.1 <i>Vertiefung Griech. Prosa</i>	Gröz-2.2 <i>Vertiefung Griech. Dichtung</i>	Gröz-2.3 <i>Kompl.studien Latein</i>	Gröz-2.4 <i>Dt.-Griech. Übersetzung 2</i>
Modulbestandteile	<ul style="list-style-type: none"> <li>• VKI (2 CP) → <u>Studienleistg.:</u></li> <li>• PS (6CP) → <u>Studienleistg.:</u></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• VKI (2 CP) → <u>Studienleistg.:</u></li> <li>• PS (6CP) → <u>Studienleistg.:</u></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• VKI (2 CP) → <u>Studienleistg.:</u></li> <li>• VKI (2 CP) → <u>Studienleistg.:</u></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ü (6 CP) → <u>Studienleistg.:</u> Hausaufgabe</li> </ul>
Prüfungsleistungen (PL)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur in VKI</li> <li>• Hausarbeit in PS</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur in VKI</li> <li>• Hausarbeit in PS</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur in VKI</li> <li>• Klausur in VKI</li> </ul>	zwei Klausuren in Ü
Benotung	PL VKI + 3x PL PS) div. durch 4	PL VKI + 3x PL PS) div. durch 4	(PL VKI + PL VKI) div. durch 2	PL Ü

3.3 Im dritten Studienjahr sind ein Spezialisierungsmodul und ein Sprachmodul zu absolvieren. Die VKI und die Ü des Spezialisierungsmoduls dienen der Vertiefung und Verbreiterung der Überblicks- und Textkenntnisse im Bereich der griechischen Literatur. Im S soll die

Fähigkeit zur kompetenten Anwendung der Methoden der griechischen Philologie auf ein spezielles Thema aus dem Bereich der griechischen Literatur erworben werden. Die Ü des Sprachmoduls *Deutsch-Griechische Übersetzung 3* konsolidiert und vertieft die Kenntnisse der griechischen Syntax und führt in die Übersetzung zusammenhängender Texte ins Griechische ein. In den Modulen werden Studienleistungen erbracht, die Voraussetzungen zur Erbringung der aus den Lehrveranstaltungen erwachsenden Prüfungsleistungen (PL) sind. Die PLen der Ü und S sind nicht ausgleichbar. Zu den Modulprüfungen des dritten Studienjahres kann nur zugelassen werden, wer Module bzw. Modulbestandteile des zweiten Studienjahres im Umfang von mindestens 16 CP abgeschlossen hat.

<b>3. Studienjahr</b>	<b>Spezialisierungsmodul</b>	<b>Sprachmodul</b>
Credits	14 CP	4CP
Modulname	Gräz-3.1 <i>Spezialisierung Griech. Literatur</i>	Gräz-3.2 <i>Dt.-Griech. Übersetzung 3</i>
Modulbestandteile	<ul style="list-style-type: none"> <li>• VKI (2 CP) → <u>Studienleistg.:</u></li> <li>• Ü (4CP) → <u>Studienleistg.:</u></li> <li>• S (8 CP) → <u>Studienleistg.:</u></li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ü (4 CP) <u>Studienleistg.:</u> Hausaufgabe</li> </ul>
Prüfungsleistungen (PL)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klausur in VKI</li> <li>• Klausur in Ü</li> <li>• Hausarbeit in S</li> </ul>	zwei Klausuren in Ü
Benotung	(PL VKI + 2 x PL Ü + 4 x PL S) div. durch 7	PL Ü

#### **4. Prüfungsmodul und B.A.-Abschlussarbeit**

4.1 Im dritten Studienjahr wird das mit sechs CP kreditierte Prüfungsmodul abgelegt. Es besteht aus einer mündlichen Prüfungsleistung im Umfang von 30 Minuten zu zwei von der Kandidatin bzw. dem Kandidaten mit der Prüferin bzw. dem Prüfer abgesprochenen Spezialgebieten. Voraussetzung zur Zulassung zum Prüfungsmodul ist der Nachweis aller Fachstudienmodule gemäß Anlage B.IV.4 der PrOBA SLK.

4.2 Bei der Anmeldung zum Prüfungsmodul muss der Nachweis des Graecums und des Latinums erbracht werden.

4.3 Ist das Fach Gräzistik (erstes) Hauptfach, tritt die B.A.-Abschlussarbeit hinzu, die mit acht CP kreditiert wird. In diesem Fall geht das Prüfungsmodul nach 4.1 der Anmeldung der B.A.-Arbeit voraus. Das Thema der B.A.-Abschlussarbeit erwächst in der Regel aus dem im dritten Jahr im Spezialisierungsmodul gewählten S. Die Bearbeitungszeit beträgt acht Wochen.